

L

LEBEN

Südschweiz | Freitag, 5. Juni 2015



Klaus Wellershoff:
Warum der Ökonom für die Schweizer Wirtschaft zuversichtlich ist. SEITE 17



Ratgeber

Von Licht und Schatten

von **Corina Hickmann**
Raum- und Farbgestalterin,
Ahornrot, Bad Ragaz



Was gibt es Schöneres, als in dieser Zeit über Licht zu schreiben! Bald feiern wir den lichtvollsten Tag. Am 21. Juni ist es wieder soweit. Der längste Tag und die kürzeste Nacht des Jahres wird mit Festen und Ritualen zelebriert. Einmal war ich in dieser Zeit in Finnland. Welche Mystik, wenn die Sonne am Himmel bleibt. Die wunderbaren Lichtqualitäten, die ich in diesen kostbaren «Nächten» erleben durfte, begleiten mich noch heute.

Erinnerungen fühlen

Mögen Sie darüber sinnieren was Sie fühlen, wenn ich Sie anrege, an «Licht auf Ihren Reisen» zu denken? Nach einer Weile kehrt vermutlich freudig die Erkenntnis ein, wie sehr Ferienerinnerungen durch das Licht geprägt sind. Himmels geschichten, Schatten- oder Lichtspiele in Felsen, auf Wasser; in Blumen und Blumen, Horizonten. Wahrnehmungen, die sich von denen in der Heimat unterscheiden. Wer hörte schon vom «Licht der Provence»? Wer schon mal da war, weiss es. Unvergleichlich anziehend, umhüllend und inspirierend. Oder das helle, fast grelle und doch heilige Licht auf dem Krater Haleakala auf Maui. Wer dieses Licht erleben darf, ist davon dermassen eingesogen, dass der Vulkan für eine Weile auf sich warten lässt.

Stimmung erzeugen

Inspiziert kehren wir von unseren Reisen nach Hause zurück und haben das Gefühl etwas zu vermischen. Vielleicht ist ein Teil unserer Reiseerinnerungen ein wesentlicher Teil unseres Selbst und es lohnt sich darüber nachzudenken, ob wir diese Stimmungen in unsere Räume holen wollen. Manchmal drängt der Gedanke nach einer sich selbst gerecht werdenden Farbgestaltung durch das im Innersten Geweckte, ohne es bewusst wahrzunehmen. Das Licht fasziniert mich persönlich auch immer wieder durch die Schatten, die es wirft oder was mit bewusst einbezogenem Natur- und Kunst Licht erzielt werden kann.

Licht und Schatten

Räume erweitern, Interesse wecken, Behaglichkeit fördern, inszenieren. Die Schatten in der Natur lassen mich in ein Feuer der Kreativität eintauchen. Ornamente, die durch dieses Schauen entwickelt werden wollen! Sehnsüchtig warte ich dann, bis der Moment des passenden Auftrags und des Gestaltens gekommen ist. Eine wunderschöne und Licht ehrende Sommer-Sonnen-Wende wünsche ich Ihnen.



«Die Kunst stirbt niemals»

Ein filmisches Essay über Giovanni Segantini beleuchtet das von Verlust, Verrat und von einer grossen Liebe geprägte Leben des Malers. «Segantini – Magie des Lichts» läuft kommende Woche in den Schweizer Kinos an. SEITE 19

Bleiben Sie tagsüber auf dem Laufenden

Über die Kanäle der Südschweiz (Twitter, Facebook und Online) sind Sie stets gut informiert.



Twitter @suedostschweiz



Facebook Südschweiz



Online suedostschweiz.ch